

41/2017 – 8. März 2017

Geburten und Fruchtbarkeit

Über 5 Millionen Neugeborene im Jahr 2015 in der EU

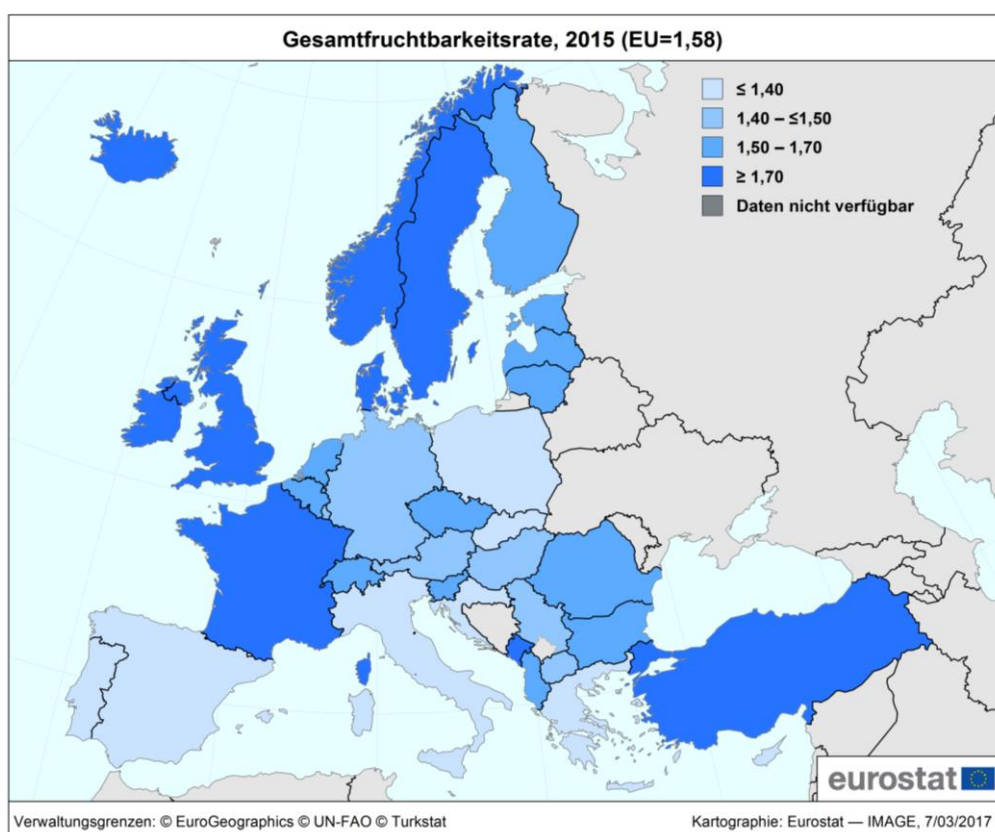
Frauen bei Geburt ihres ersten Kindes im Schnitt knapp 29 Jahre alt

Im Jahr 2015 gab es in der **Europäischen Union** (EU) 5,103 Millionen Neugeburten, gegenüber 5,063 Millionen im Jahr 2001 (das erste Jahr, für das vergleichbare Statistiken vorliegen). Von den Mitgliedstaaten verzeichnete **Frankreich** (799 700 im Jahr 2015) nach wie vor die höchste Geburtenzahl, vor dem **Vereinigten Königreich** (776 700), **Deutschland** (737 600), **Italien** (485 800), **Spanien** (418 400) und **Polen** (369 300).

Im **EU**-Durchschnitt waren Frauen im Jahr 2015 bei der Geburt ihres ersten Kindes knapp 29 Jahre alt (28,9). Betrachtet man die einzelnen Mitgliedstaaten, waren Erstgebärende in **Bulgarien** am jüngsten und in **Italien** am ältesten.

Auf die gesamte **EU** bezogen, erhöhte sich die Gesamtfruchtbarkeitsrate von 1,46 im Jahr 2001 auf 1,58 im Jahr 2015. Dabei reichten die Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten im Jahr 2015 von 1,31 in **Portugal** bis zu 1,96 in **Frankreich**. Eine Gesamtfruchtbarkeitsrate von 2,1 Lebendgeburten pro Frau gilt in Industrieländern als das Reproduktionsniveau, mit anderen Worten die durchschnittliche Zahl der Lebendgeburten pro Frau, die erforderlich ist, damit die Bevölkerungsgröße ohne Migration konstant bleibt.

Diese Informationen sind einem [Artikel](#) von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, entnommen. Die Fruchtbarkeitsindikatoren in dieser Pressemitteilung stellen nur einen Bruchteil des umfangreichen Datenbestands von Eurostat zum Thema Demographie dar.



Gesamfruchtbarkeitsrate in allen Mitgliedstaaten unter dem Reproduktionsniveau von 2,1

Im Jahr 2015 waren **Frankreich** (1,96) und **Irland** (1,92) die beiden Mitgliedstaaten, deren Gesamfruchtbarkeitsraten dem Reproduktionsniveau von 2,1 am nächsten kamen. Darauf folgten **Schweden** (1,85) und das **Vereinigte Königreich** (1,80). Die niedrigsten Fruchtbarkeitsziffern verzeichneten hingegen **Portugal** (1,31), **Zypern** und **Polen** (je 1,32), **Griechenland** und **Spanien** (je 1,33) sowie **Italien** (1,35).

In den meisten Mitgliedstaaten war die Gesamfruchtbarkeitsrate im Jahr 2015 höher als im Jahr 2001. Die größten Anstiege registrierten **Lettland** (von 1,22 im Jahr 2001 auf 1,70 im Jahr 2015, bzw. +0,48), die **Tschechische Republik** (+0,42), **Litauen** (+0,41), **Slowenien** (+0,36), **Bulgarien** (+0,32), **Rumänien** (+0,31), **Schweden** (+0,28) und **Estland** (+0,26). Die größten Rückgänge gab es hingegen in **Zypern** (-0,25), **Luxemburg** (-0,19) und **Portugal** (-0,14). In der **EU** insgesamt stieg die Gesamfruchtbarkeitsrate zwischen 2001 und 2015 von 1,46 auf 1,58 (+0,12).

Gesamfruchtbarkeitsrate, 2001 und 2015

	2001	2015	Veränderung 2015/2001
EU*	1,46	1,58	+0,12
Belgien	1,67	1,70	+0,03
Bulgarien	1,21	1,53	+0,32
Tschechische Republik	1,15	1,57	+0,42
Dänemark	1,74	1,71	-0,03
Deutschland	1,35	1,50	+0,15
Estland	1,32	1,58	+0,26
Irland*	1,94	1,92	-0,02
Griechenland	1,25	1,33	+0,08
Spanien	1,23	1,33	+0,10
Frankreich*	1,90	1,96	+0,06
Kroatien	1,46	1,40	-0,06
Italien	1,25	1,35	+0,10
Zypern	1,57	1,32	-0,25
Lettland	1,22	1,70	+0,48
Litauen	1,29	1,70	+0,41
Luxemburg	1,66	1,47	-0,19
Ungarn	1,31	1,45	+0,14
Malta	1,48	1,45	-0,03
Niederlande	1,71	1,66	-0,05
Österreich	1,33	1,49	+0,16
Polen	1,31	1,32	+0,01
Portugal**	1,45	1,31	-0,14
Rumänien**	1,27	1,58	+0,31
Slowenien	1,21	1,57	+0,36
Slowakei	1,20	1,40	+0,20
Finnland	1,73	1,65	-0,08
Schweden	1,57	1,85	+0,28
Vereinigtes Königreich**	1,63	1,80	+0,17
Island	1,95	1,80	-0,15
Liechtenstein	1,52	1,40	-0,12
Norwegen	1,78	1,72	-0,06
Schweiz	1,38	1,54	+0,16
Montenegro	:	1,74	:
Ehem. jug. Rep. Mazedonien	1,73	1,50	-0,23
Albanien	:	1,67	:
Serbien	1,58	1,46	-0,12
Türkei	:	2,14	:

: Daten nicht verfügbar.

* Daten für 2015 vorläufig.

** Daten für 2015 geschätzt.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#).

Erstgebärende am jüngsten in Bulgarien, Rumänien und Lettland, am ältesten in Italien und Spanien

Im Jahr 2015 betrug das Durchschnittsalter von Frauen bei der Geburt ihres ersten Kindes in folgenden Ländern 27 Jahre oder weniger: in **Bulgarien** (26,0), **Rumänien** (26,3), **Lettland** (26,5) und **Polen** (27,0). In **Italien** (30,8), **Spanien** (30,7), **Luxemburg** und **Griechenland** (je 30,2) lag es dagegen bei über 30 Jahren.

Höchster Geburtenzuwachs über die letzten 15 Jahre in Schweden, stärkster Rückgang in Portugal

Im Jahr 2015 wurden in der **EU** 40 217 Babys mehr geboren als 2001 (+0,8%). Die größten relativen Zuwächse gab es in **Schweden** (+25,6%), der **Tschechischen Republik** (22,1%), **Slowenien** (+18,1%) und dem **Vereinigten Königreich** (+16,1%), den stärksten Rückgang hingegen in **Portugal** (-24,2%), gefolgt von den **Niederlanden** (-15,8%), **Dänemark** (-11,1%), **Rumänien** (-10,4%) und **Griechenland** (-10,2%).

Anzahl der Lebendgeburten und Durchschnittsalter der Frauen bei der Geburt des ersten Kindes

	Geburtenzahl		Durchschnittsalter der Frauen bei der Geburt des ersten Kindes (2015)
	2001	2015	
EU	5 062 948	5 103 165	28,9
Belgien	115 372	122 274	28,7
Bulgarien	68 180	65 950	26,0
Tschechische Republik	90 715	110 764	28,2
Dänemark	65 458	58 205	29,2
Deutschland	734 475	737 575	29,5
Estland	12 632	13 907	27,2
Irland	57 854	65 537	29,6
Griechenland	102 282	91 847	30,2
Spanien	405 313	418 432	30,7
Frankreich*	804 052	799 671	28,5
Kroatien	40 993	37 503	28,3
Italien	535 282	485 780	30,8
Zypern	8 167	9 170	29,5
Lettland	19 726	21 979	26,5
Litauen	31 185	31 475	27,1
Luxemburg	5 459	6 115	30,2
Ungarn	97 047	92 135	27,9
Malta	3 957	4 325	28,8
Niederlande	202 603	170 510	29,7
Österreich	75 458	84 381	29,2
Polen	368 205	369 308	27,0
Portugal*	112 774	85 500	29,5
Rumänien*	220 368	197 491	26,3
Slowenien	17 477	20 641	28,7
Slowakei	51 136	55 602	27,1
Finnland	56 189	55 472	28,8
Schweden	91 466	114 870	29,2
Vereinigtes Königreich*	669 123	776 746	28,7
Island	4 091	4 129	27,5
Liechtenstein	401	325	:
Norwegen	56 696	58 815	28,9
Schweiz	72 295	86 559	30,6
Montenegro	:	7 386	:
Ehem. jug. Rep. Mazedonien	27 010	23 075	26,8
Albanien**	:	32 715	25,2
Serbien	78 435	65 657	27,7
Türkei	:	1 325 783	:

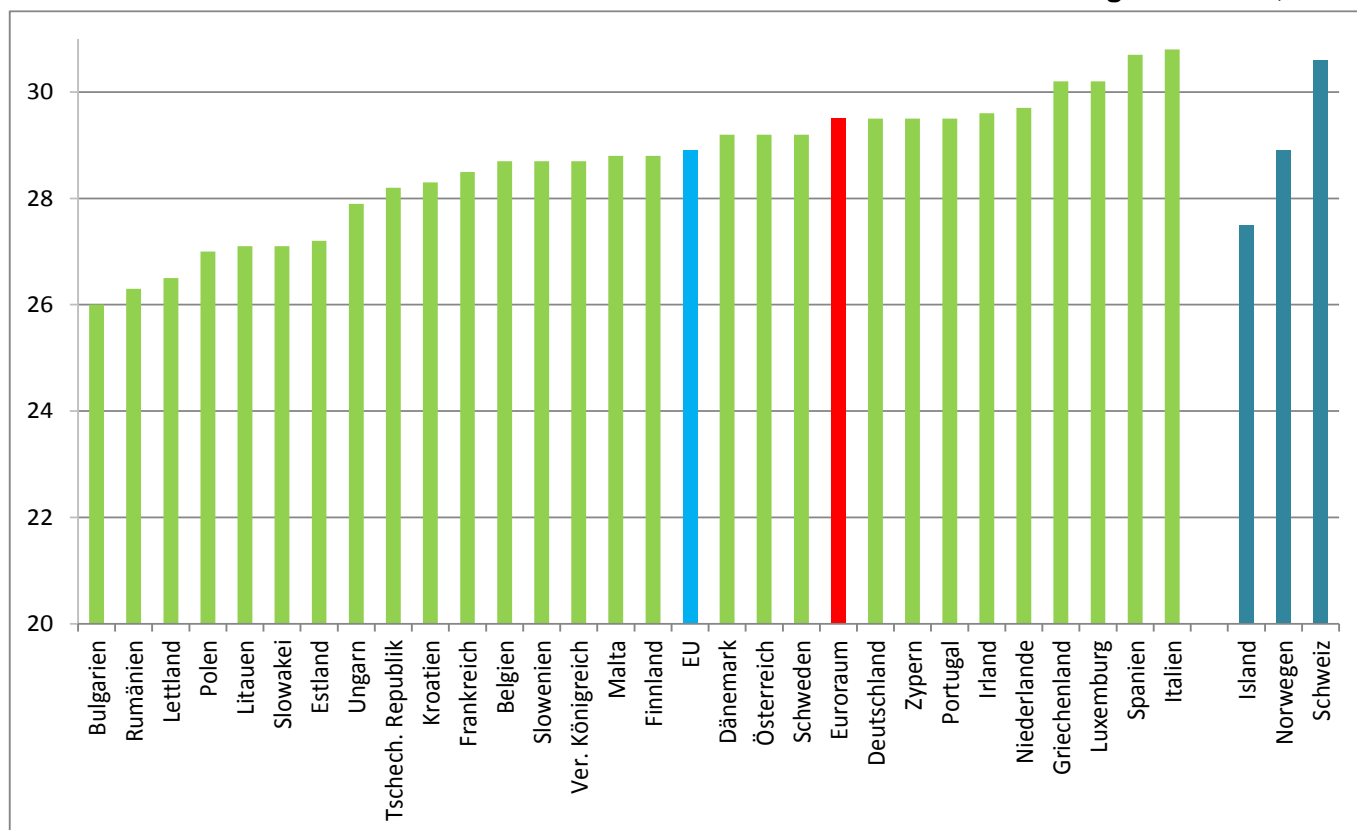
: Daten nicht verfügbar.

* Daten zum Durchschnittsalter der Frauen bei der Geburt des ersten Kindes geschätzt.

** Daten zum Durchschnittsalter der Frauen bei der Geburt des ersten Kindes für 2014 statt für 2015.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#) für die Geburtenzahl und [hier](#) für das Durchschnittsalter der Frauen bei der Geburt des ersten Kindes.

Durchschnittsalter der Frauen bei der Geburt des ersten Kindes in den EU-Mitgliedstaaten, 2015



Geografische Informationen

Die **Europäische Union** (EU) umfasst Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Die Daten zu den Fruchtbarkeitsindikatoren auf nationaler Ebene sind der jährlich von Eurostat durchgeführten Erhebung von Bevölkerungsdaten entnommen.

Lebendgeburten sind Geburten von Kindern, die Lebenszeichen aufweisen. Es handelt sich hierbei also um die Anzahl der Geburten abzüglich Totgeburten.

Die **Gesamfruchtbarkeitsrate** ist die durchschnittliche Anzahl von Kindern, die eine Frau im Verlauf ihres Lebens lebend gebären würde, wenn sie in jeder Altersstufe in Übereinstimmung mit den altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern Kinder gebären würde.

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik](#) Bevölkerungsstatistik.

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Geburten und Fruchtbarkeit.

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) über Statistiken zur Fruchtbarkeit.

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

Vincent BOURGEOIS
Tel. +352-4301-33444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu


 [EurostatStatistics](#)

Erstellung der Daten:

Monica MARCU
Tel. +352-4301-38940
monica.marcu@ec.europa.eu

 [@EU_Eurostat](#)

 ec.europa.eu/eurostat/

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

ec.europa.eu/eurostat 